



Wir suchen (ab sofort) eine/n

Koordinator/in (m/w/d)

im ambulanten Hospizdienst nach den Rahmenbedingungen des § 39 a SGB V
mit mind. **30 Wochenstunden**.

Seit über 34 Jahren begleiten wir als ambulanter Hospizdienst in freier Trägerschaft mit derzeit drei Koordinatorinnen und ca. 60 Ehrenamtlichen sterbenskranke und sterbende Menschen und deren Angehörige zu Hause, im Krankenhaus oder auch im Pflegeheim. Die ausgeschriebene Stelle ist ab dem 01. September 2026 frei und besetzbar.

Ihre Aufgaben sind u.a.:

- Kontaktpflege zu den kooperierenden Alten- und Pflegeheimen sowie Krankenhäusern,
- Telefonische Beratung und Erstgespräche mit schwerstkranken, sterbenden und trauernden Menschen und deren Angehörigen,
- Palliativ/pflegerische und psychosoziale Beratung,
- Koordination der Einsätze der Ehrenamtlichen,
- Mitarbeit in der Gewinnung und Ausbildung neuer ehrenamtlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Fortbildung unserer Ehrenamtlichen,
- Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlichen Vorstand,
- Mitarbeit in der Vernetzungs- und Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitorganisation des Bürobetriebes.

Wir erwarten:

- abgeschlossene (Fach)Hochschulausbildung im (sozial-)pädagogischen oder pflegerischen Bereich, alternativ abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Kranken-, Gesundheits- oder Altenpflege oder andere geeignete Studienabschlüsse gemäß Rahmenvereinbarung nach § 39 a Absatz 2 SGB V
- mindestens dreijährige Berufserfahrung,

- Zusatzqualifikation in Palliative Care sowie Koordination und Führungskompetenz nach § 39 a SGB V (kann ggfls. berufsbegleitend noch erworben werden, die Finanzierung übernimmt der Hospizverein),
- Eigenverantwortliche, engagierte und kreative Arbeitsweise,
- Aufgeschlossenheit, Kontaktfreude, Teamfähigkeit und Humor
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz (u.a. wechselnde Rufbereitschaft an Sonn- und Feiertagen).

Gute EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt.

Wir bieten:

- eine Einarbeitung durch unsere erfahrenen Koordinatorinnen,
- Fortbildungs- und Supervisionsmöglichkeiten,
- eine konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Vorstand
- eine Vergütung **in** Anlehnung an das bestehende Tarifrecht des Öffentlichen Dienstes der Länder (TV-L) inkl. Jahressonderzahlung,
- 30 Tage Urlaub im Kalenderjahr (bei einer 5-Tage-Woche),
- Arbeiten mit moderner Ausstattung und zertifizierten Qualitätsstandards,
- Attraktive Zusatzleistung, bspw. Deutschlandticket,
- **Rahmenbedingungen**
- Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Die ausgeschriebene Stelle ist für Teilzeitbeschäftigte geeignet.
- Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tariflichen Voraussetzungen.
- Im Falle einer schriftlichen Bewerbung reichen Sie Ihre Unterlagen nur als unbeglaubigte Kopien ein und verwenden Sie keine Mappen, da keine Rückgabe erfolgt. Eine Vernichtung gemäß datenschutzrechtlichen Bestimmungen wird zugesichert.
- Eine Bescheinigung gemäß § 23a Infektionsschutzgesetz (IfSG) über den Impf- und Serostatus bzgl. Masern ist erforderlich.

Auskünfte vorab erteilt gern Frau Bettina Kutzscher unter Telefon 0211-61 52 78.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Sollten Sie Interesse an einer solchen Tätigkeit haben, richten Sie Ihre Bewerbung bis zum 10. August 2026 an die Vorsitzende des Hospizvereins Düsseldorf Nord e.V., Frau Cornelia Brodeßer, Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf.

info@hospizverein-duesseldorf.de